



InfraGO

Bauprojekte im Norden

Rekordinvestitionen in eine starke Schiene für klimafreundliche Mobilität von morgen

DB InfraGO AG | Frank Limprecht, Leiter Infrastrukturprojekte Nord

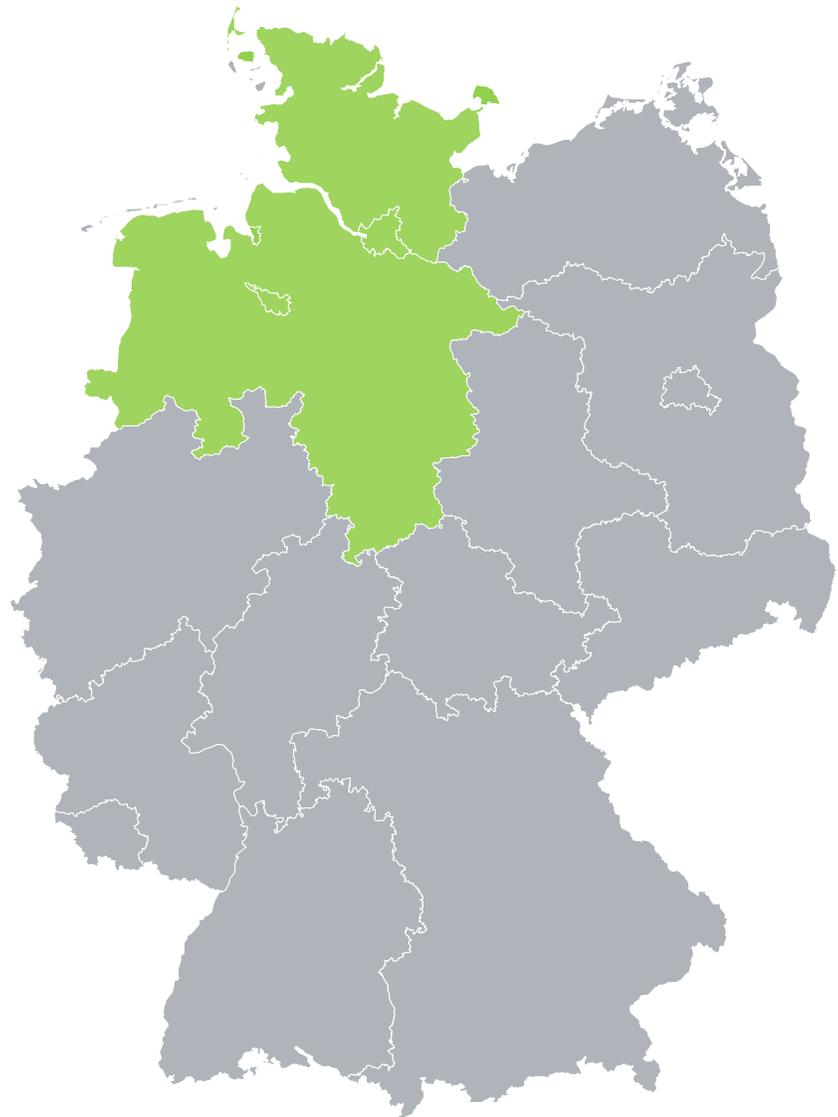
➤ **Überblick Infrastrukturprojekte Nord:**
Struktur (Bundesländer, Organisation),
Hochlauf der Finanzmittel

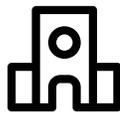
Hochleistungsnetz 2030:
Generalsanierungen zahlreicher Strecken
und Gewerke in Totalsperrungen

Vielfalt der Gewerke bei Bahnprojekten:
Gewerke, Bedarfe, Beispiele in Niedersachsen,
Bremen und Hamburg

Wir bewegen den Norden.

Eckdaten zu unseren Bauprojekten



180 
**Projekte an
Bahnhöfen**


Über **1.200**
**Infrastruktur-
projekte**


550 km
Oberleitungen


330
**Brücken
und Tunnel**


750
Bahnübergänge


190 km
neu gebaute Gleise


Über **1.000**
DB-Projektmitarbeitende


560
Weichen

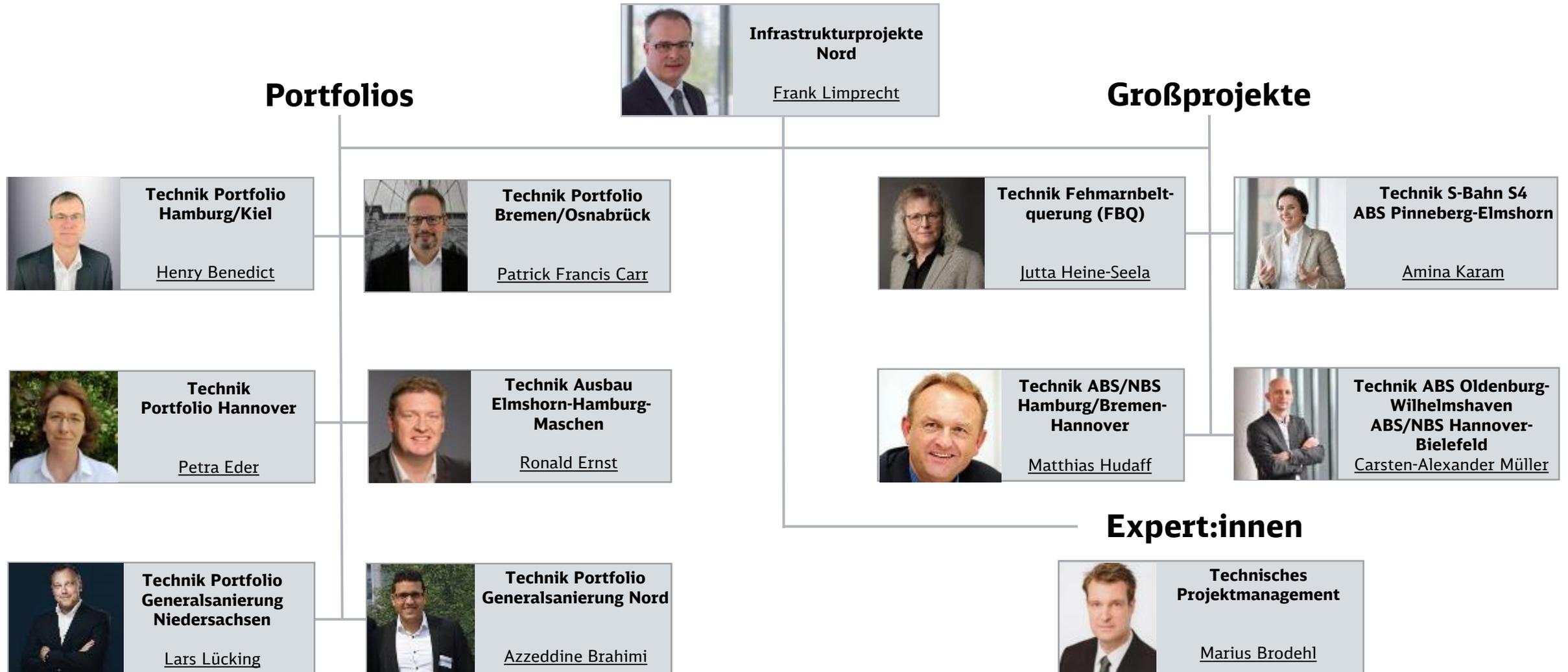
* Baumaßnahmen 2022–2027

Auswahl einiger Projekte:
Bestandsnetz, Bedarfsplan,
Generalsanierung, D-Takt



Bereichsstruktur Infrastrukturprojekte Nord

Portfolios, Großprojekte, Technisches Projektmanagement

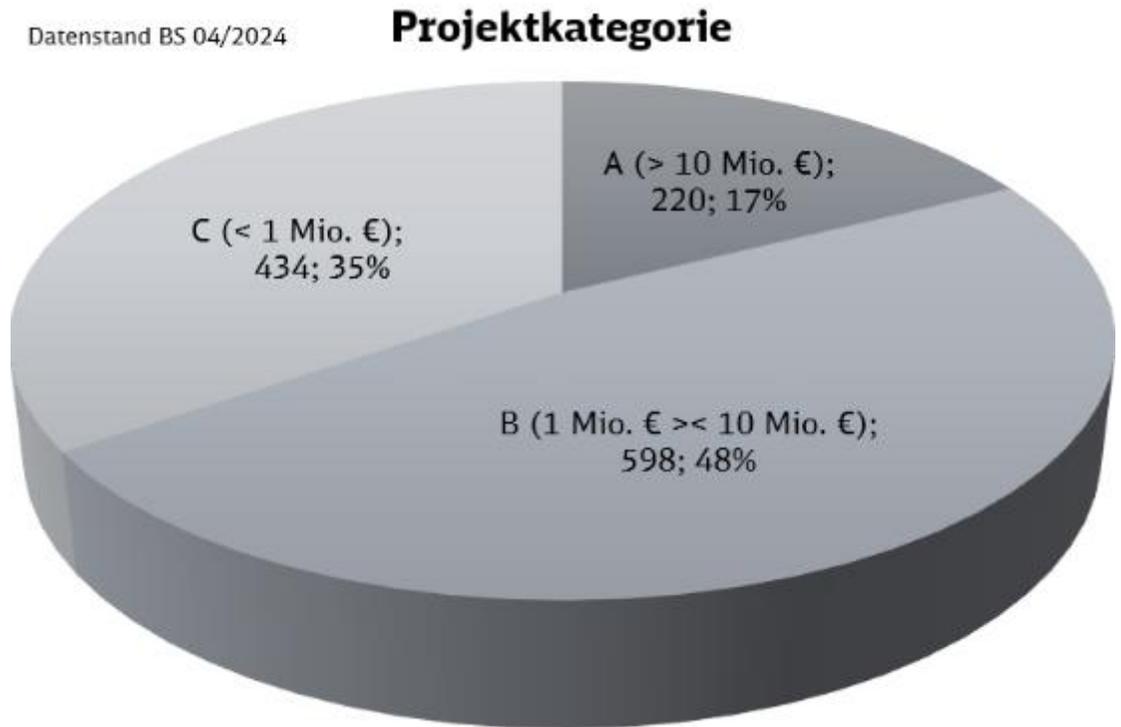
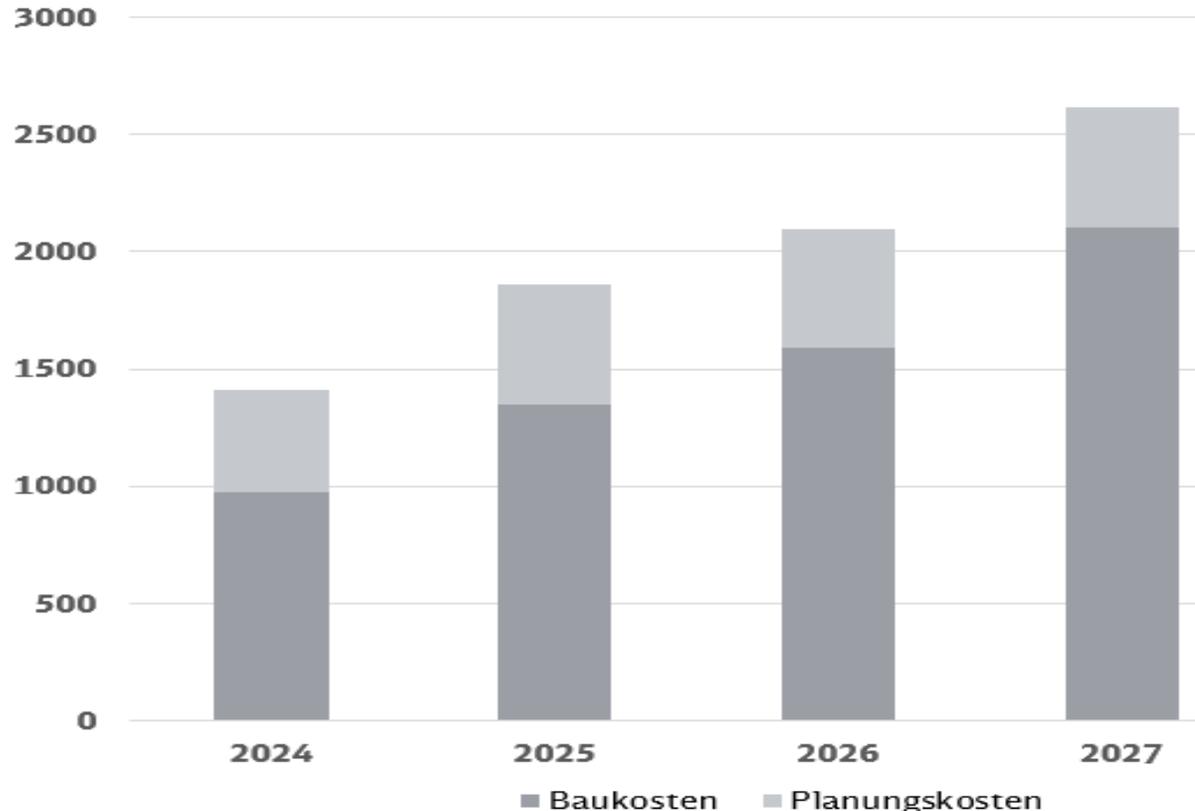


Investitionshochlauf für die Infrastrukturprojekte Nord

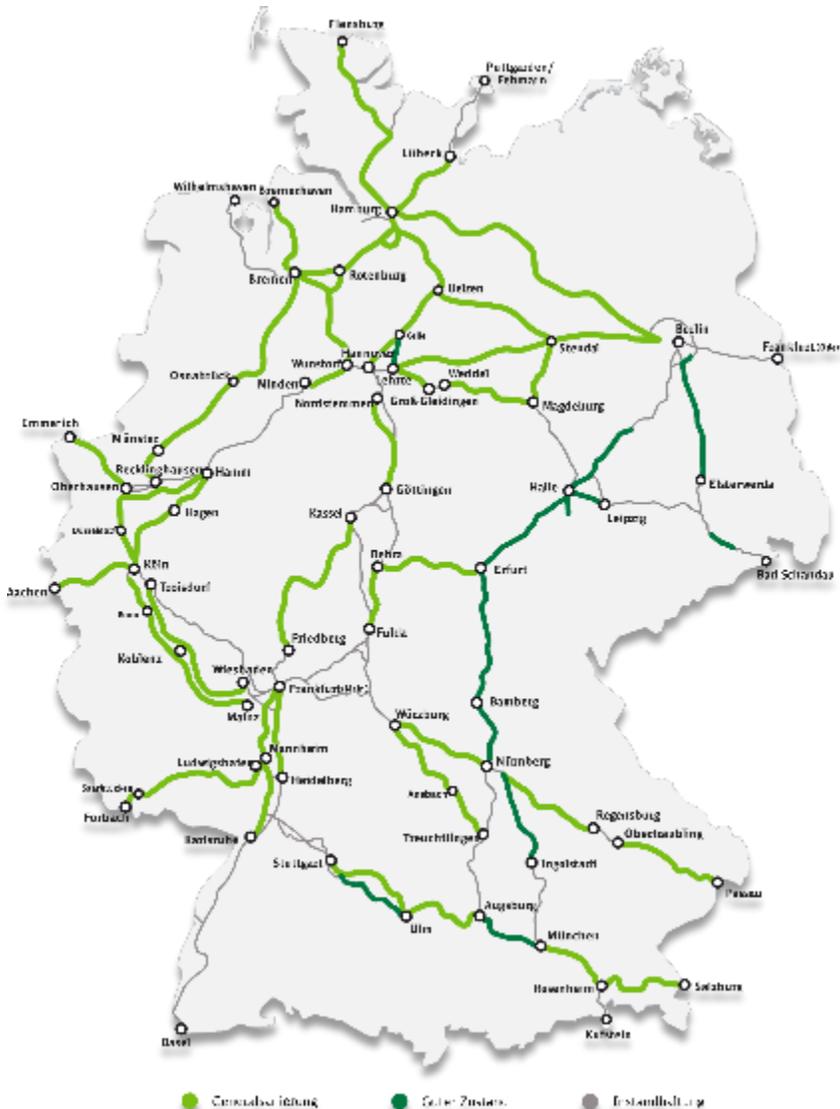
Abhängig von Entscheidungen zum Bundeshaushalt 2025

- jährlicher Mittelabfluss: seit 2023 über 1 Mrd. Euro p.a.
- Tendenz steigend
- Zusätzliche Mittel für Bahnhofs-Projekte und Generalsanierungen (hier nicht abgebildet)

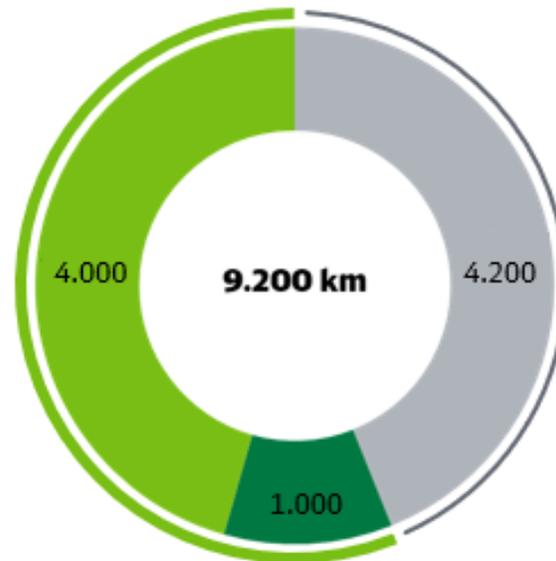
- Fast 2/3 der > 1.200 Projekte in Niedersachsen, Hamburg, Bremen und Schleswig-Holstein haben einen Gesamtwertumfang > 1 Mio. Euro



Auf dem Weg zum Hochleistungsnetz: Generalsanierung von über 4.000 Streckenkilometern



Zukünftiges Hochleistungsnetz [in Strecken-Km]



■ Generalsanierung
■ Guter Zustand
■ Instandhaltung

Störungsresistente Anlagen sorgen für eine **zuverlässigere** Infrastruktur und erhöhen somit die Pünktlichkeit für unsere Kunden

Optimale Ausrüstungs- und Layoutstandards erhöhen die **Leistungsfähigkeit** der Infrastruktur

Wir verbessern das **Kundenerlebnis** durch **attraktive, saubere und barrierefreie Bahnhöfe**

Wir **reduzieren zukünftige verkehrliche Einschränkungen** auf ein Mindestmaß und schaffen so mehr **Planbarkeit** für unsere Kunden

1. Generalsanierung in Deutschland (2024): Alles neu auf der Strecke Frankfurt–Mannheim (Riedbahn)

Bündelung im Bau

Erneuerung und Neubau von u.a. ...

1.200 Stelleinheiten aller Leit- und Sicherungstechnik

152 Weichen (alle Zugfahrt-relevanten)

117 Gleiskilometer (Gleise damit komplett erneuert)

1 aufgelassener und **1** durch Brücke ersetzter Bahnübergang

4 erneuerte Bahnübergänge

3 Überleitstellen (engmaschige Überleitmöglichkeit auf ganzer Strecke)

140 Fahrdrachtkilometer (Fahrdracht damit komplett erneuert)

10.443 Lärmschutzwandmetern (damit komplett erneuert)

20 Bahnhofsattraktivierungen

100% Barrierefreiheit und Bahnsteigzielhöhe

» Umleitungen im Fern- und Güterverkehr; 150 neue Überland- und Gelenkbusse als Ersatz für Nahverkehr

» Neues SEV-Konzept wurde in enger Abstimmung mit den Aufgabenträgern und den Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) entwickelt.

» Frühzeitige Fahrplananpassungen und Echt-Zeit-Informationen über die DB-App



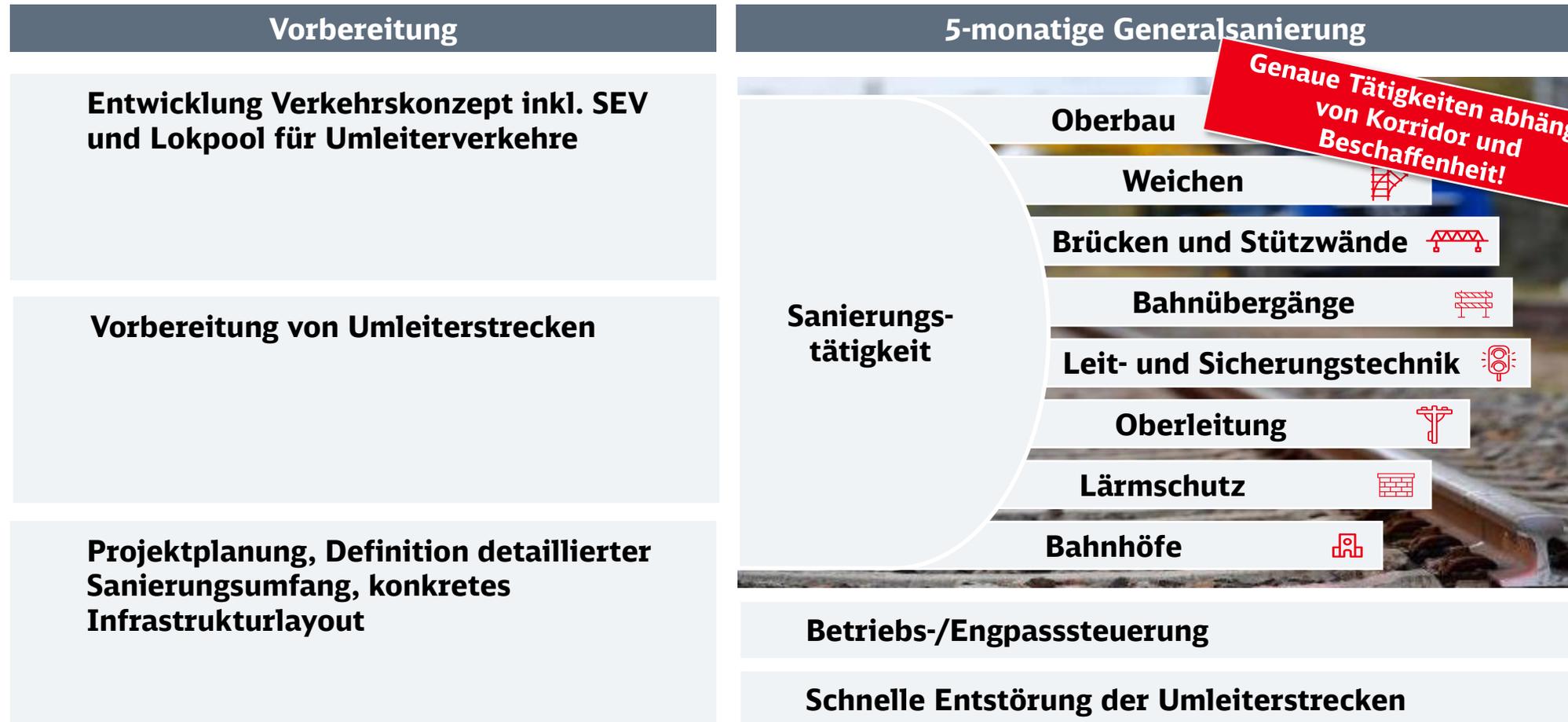
Geplante Generalsanierungskorridore in Norddeutschland



Abschnitt	Nr.
Hamburg-Berlin	02
Lehrte-Berlin	11
Bremen-Bremerhaven	12
Lübeck-Hamburg	15
Hamburg-Bremen	16
Uelzen-Stendal	21
Nordstemmen-Göttingen	23
Lehrte-Groß-Gleidingen	25
Hamburg-Hannover	26
Bremen/Rotenburg-Wunstorf	28
Weddel-Magdeburg	32
Bremen-Osnabrück	33
Osnabrück-Münster	34
Minden-Wunstorf	38
Flensburg-Hamburg	41

Eine Generalsanierung beinhaltet folgende wesentliche Aktivitäten

Inhalte / Tätigkeiten der Generalsanierung



Als Beitrag zum lebenswerten Land & zur Verkehrswende hat DB InfraGO den Zukunftsbahnhof entwickelt

Das leistet der Zukunftsbahnhof

1. Kund:innen begeistern durch attraktive Aufenthaltsqualität und digitale Fahrgastinformation



2. Platz schaffen mit freigeräumten Bahnsteigen, klaren Strukturen und digitaler Reisendenlenkung



3. Neue Standards umsetzen auf Basis von Kundenbedürfnissen und unter Berücksichtigung regionaler Identitäten

Herausforderungen im Zuge der Totalperrungen: SEV, Logistik

Beispiel Riedbahn

Organisation des SEV

- Bedienkonzept
- Fahrzeuganforderungen
- Fahrgastinformationen
- Haltestellenausstattung:
 - Wegeleitung
 - Reisendeninformation
 - temporäres Wartemobilar
 - Haltestelle
- Mengen (Bsp. Riedbahn)

Linienkonzept

- Es verkehren insgesamt **13 Buslinien**
- davon **6 Linien** auf der **Riedbahn**
 - davon **2 Linien** als **neue Querverbindungen** zur **Main-Neckar-Bahn**

- Über **1.000 Busfahrten** pro Tag
- davon ca. **600 Busfahrten** auf der **Riedbahn**

- Über **60 Stationen** werden angefahren
- davon **26 Stationen** auf der **Riedbahn**

Taktung

- Jede Linie verkehrt im **30-Minutentakt**
- Mind. **15-Minuten-Grundtakt** auf allen Abschnitten der **Riedbahn**

Fahrzeit

- Ø Reisezeitverlängerung
- RE 70 ca. 20 Minuten
 - S7 ca. 15 Minuten
 - S9 ca. 10 Minuten

Baueffizienzhebel durch Generalsanierung



- I** Durchgängiges Bauen **rund um die Uhr**
- II** **Geringere Rüstzeiten**
- III** **Parallele Abwicklung von Bauvorhaben** möglich (insgesamt 5 parallele Bauspitzen im Korridor Riedbahn)
- IV** Freie Nutzung des Baufelds **ohne Sicherung**
- V** Geringere Störungen in der **Baustellenlogistik**



Baulogistik ist wesentlicher Erfolgsfaktor

- Herausforderungen:
- Ver-/Entsorgung
- gleislose Ver-/Entsorgung bzw. Einschränkungen in den Zufahrtsstraßen (Brückenbelastung, Durchfahrtshöhen)
- BE-Flächen vs. „just in Time-Lieferung“
- ...

Überblick Infrastrukturprojekte Nord:
Struktur (Bundesländer, Organisation),
Hochlauf der Finanzmittel

Hochleistungsnetz 2030:
Generalsanierungen zahlreicher Strecken
und Gewerke in Totalsperrungen

Vielfalt der Gewerke bei Bahnprojekten:
Gewerke, Bedarfe, Beispiele in Niedersachsen,
Bremen und Hamburg

Wir modernisieren Gewerke unterschiedlicher Komplexität

Perfekte Gelegenheiten der partnerschaftlichen Zusammenarbeit

Gewerke

Bahnübergänge	Brücken/ Durchlässe
Oberbau	Stellwerke
Geomechanik/ Geotechnik	Bahnhöfe



Bedarf an qualifizierten Fachfirmen zu:

- 1 Hochbau**
Betonarbeiten, Fundamente, KIB,
Maurerarbeiten, Beton(Stahl)Sanierungen
- 2 Tiefbau**
Kabelschächte, Erdaushub,
Stützwände
- 3 Handwerksbetriebe allgemein**
 - **Maler, Sanitär, Klima, Fliesen**
z.B. Modernisierung von Stellwerken, Stationen/Bahnhöfen
 - **Fuhrunternehmen/Entsorgung/Recycling**
z.B. Baumateriallieferungen, Entsorgung von Materialien
 - **Elektro**
z.B. Verkabelungen

*große Chance
für regionale
Fachfirmen*

Mittlere/kleine Eisenbahnüberführung (EÜ) und Durchlass (DL)

Eisenbahn-Know-How abhängig von Komplexität der Maßnahme

Eisenbahnüberführung



Erstellung unter rollendem Rad
(unter Hilfsbrücken)
- nur eingleisige WE-Sperrpausen
- tiefgegründetes Bauwerk



Einschub eines Bauwerks
→ Sperrpause > 100 Std.

Durchlass



Verrohrung / Verkleinerung
eines Bestandsbauwerks
→ keine längeren
Sperrpausen erforderlich

Bei den Generalsanierungen
kommt es zu monatelangen
Streckensperrungen
→ d.h. kein Zugverkehr

Beispielhafte Leistungsbilder (auch als Subunternehmerleistung):

Abbruch, Abdichtung, Ausführungsplanung, Erdbau, Gleisbau, Grundwasserhaltung, Hebetchnik, Landschaftsbau, Schlosserarbeiten, Spezialtiefbau, Stahlbau, Stahlbetonbau, Vershubtechnik

Viele Gewerke für breites Spektrum an Firmen

Grundlegende Arbeiten

Vorarbeiten:

- Kabelortung
- Baugrundgutachten
- Vermessung
- Verkehrsrechtliche Anordnungen mit entsprechender Straßensicherung

Garten- und Landschaftsbau (GALA)

- z.B. Pflegen und Pflanzen von Grün

Arbeiten für bahnaffine Firmen

- Gleisbau
- U-Rahmen und Spannbetonpfosten auf Strecke
- Kabelkanäle auf der Strecke
- Montagearbeiten im Stellwerk, auf der Strecke und im BSH

Tiefbau:

- Pflasterung von Gehwegen sowie Standflächen
- Herstellen von Schächten im BÜ-Bereich (auch auf Strecke)
- Asphaltarbeiten: Straßenbau mit Markierungsarbeiten
- Querungen von Straße und Gleis mit Stahlrohren
- Gründen und Aufstellen von Verkehrszeichen
- Gründen von Lichtzeichen, Schranken & Betonschalhaus (BSH) (Rammroher, Monolithen und Gliederfüße)
- Böschungsanpassungen und Regenwasseranpassungen
- Geländer und Zäune setzen

Telekommunikation:

- Rückbau von Stichen
- TV-Mast stellen und Kameras einrichten

Elektrische Anlagen:

- Stromversorgung BSH
- Beleuchtung
- Erdung

Bahnübergänge (BÜ) – Bau, LST, 50Hz, Telekommunikation (TK)

Viele Gewerke für breites Spektrum an Firmen

Grundlegende Arbeiten

Elektrische Anlagen:



Tiefbau:



Arbeiten für bahnaffine Firmen



Um- und Neubau von Stellwerken

Großer Gewerkemix und viele betroffene Anlagen bei Stellwerksprojekten

IOH-Anlagen (Ingenieurbau, Oberbau, Hochbau)

- Fundamente für Signale, Modulgebäude und Schalthäuser
- Kabeltiefbau (Tröge, Schächte, innovative Kabeltiefbaumethoden)
- Tiefbau an Bahnübergängen
- Ingenieurbau: Signalausleger
- Oberbau: kleinere Spurplananpassungen, z. B. Weichenrückbau/Lückenschluss
- Hochbau: Modulgebäude



STE-Anlagen (Signal-, Telekommunikations- und Elektrotechnische Anlagen)

- Signaltechnik: Kabelverlegung, Errichtung von Signalen, Kabelschränken, Kabelverteilern, Leit- und Sicherungstechnik (LST)-Montage- und Schaltarbeiten, Anpassung und Erneuerung von Bahnübergangssicherungsanlagen (BÜSA)
- Telekommunikation: Anbindung der Stellwerke untereinander und zu Betriebssteuerstandorten (BSO)/Betriebszentrale (BZ), Heißläufer- und Festbremsortungsanlagen (HOA/FBOA)
- Elektrotechnik: 50 Hz-Stromversorgung für Stellwerke und Bahnübergänge, Weichenheizungsanlagen, Gleisfeldbeleuchtung, ggf. Anpassungen an Oberleitung

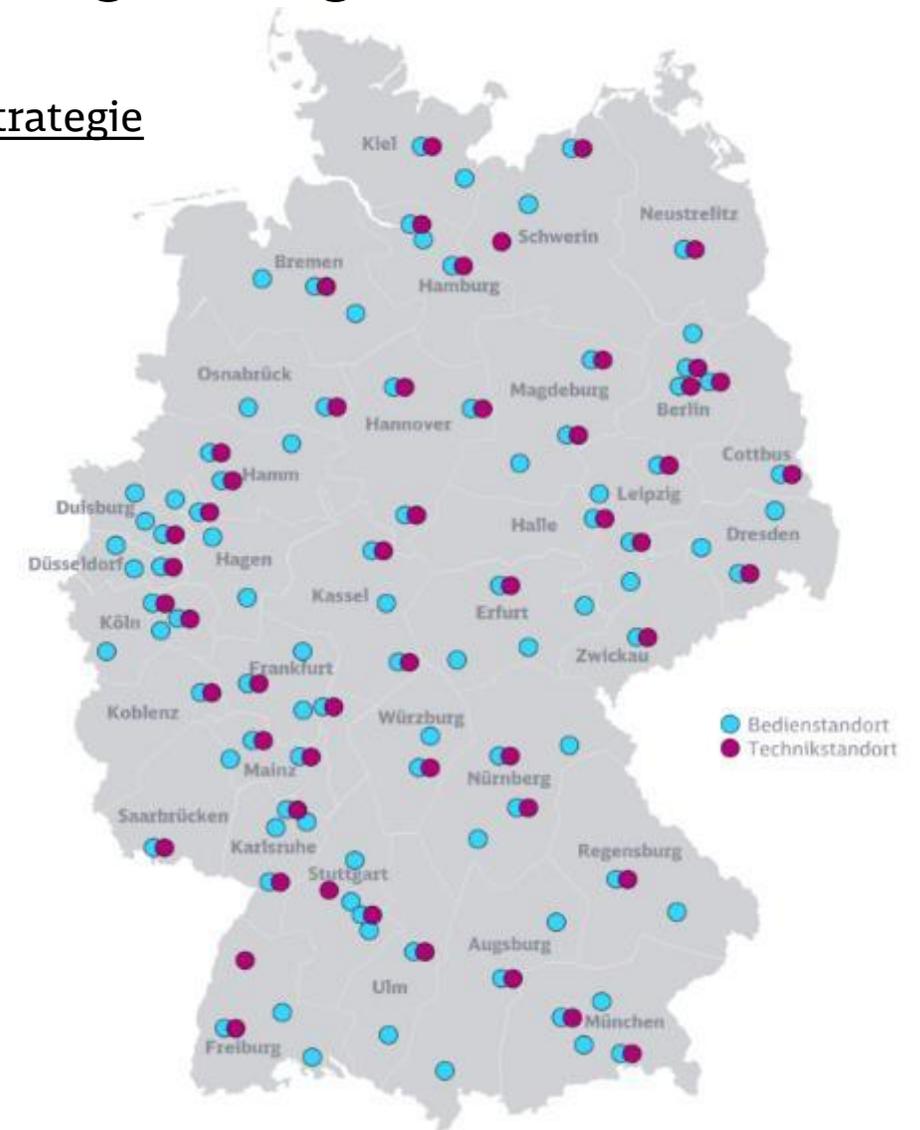


Errichtung von Technik- und Betriebsstandorten (TSO/BSO)

Neubau von bundesweit fast 150 Gebäuden für Steuerung des Zugverkehrs

<https://digitale-schiene-deutschland.de/de/projekte/Betriebssteuerungsstrategie>

Gebäudeansicht Standardgebäude Bedienstandort
(Symbolbild; Copyright: atelier4d Planung GmbH)



Errichtung von Technik- und Betriebsstandorten (TSO/BSO)

Neubau von bundesweit fast 150 Gebäuden für Steuerung des Zugverkehrs

IOH-Anlagen

- Errichtung der Gebäude, Außenanlagen um das Gebäude wie z. B. Parkflächen, Zufahrten etc.

STE-Anlagen

- Signaltechnik: Errichtung der Bedienplätze im integrierten Leit- und Bediensystem (iLBS)
- Telekommunikation: Anbindung an die Technikstandorte, BKU-Netz, öffentliches Telefonnetz etc., Einbruch- und Brandmeldeanlagen und weitere Sicherheitstechnik
- Elektrotechnik: 50Hz-Stromversorgung für das Gebäude sowie für die Leit- und Bedientechnik, Beleuchtung innen und außen, Ladeeinrichtung im Bereich der Parkplätze für Elektrofahrzeuge

Gebäudetechnik

- vollständige TGA wie z. B. Raumluft-/ Klimatechnik, Abwasser und Frischwasserversorgung, sanitäre Anlagen, Gebäudeautomation

Weitere, z. B.

- Inneneinrichtung (Büro- und Besprechungsmobiliar, Küchen etc.)

Büro- und Werkstattgebäude Hörstener Straße, Hamburg-Harburg



Büro- und Werkstattgebäude Hörstener Straße, Hamburg-Harburg



Neubau einer Verkehrsstation

Beispiel S-Bahn Station Hamburg-Ottensen



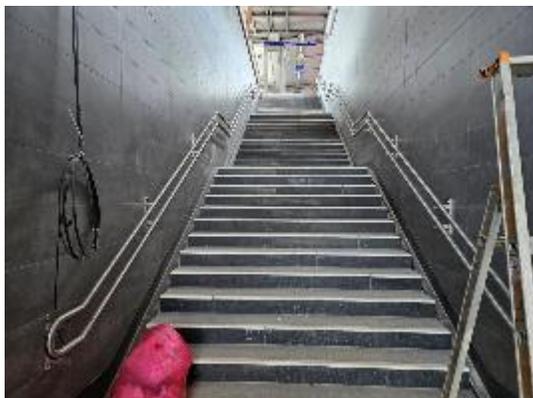
**Kompletter Neubau 2021-2023
mit allen Bahn-Gewerken:**

- Tiefbau
- Konstruktiver Ingenieurbau

→ **Kosten ca. 40 Mio EUR**

- Gleisbau
- Bahnstrom (Stromschiene)
- Stahlbau

- Fliesenlegen
- Elektro
- Telekommunikation
- Maschinentechnik/Aufzug



Neubau einer Verkehrsstation

Beispiel S-Bahn Station Hamburg-Ottensen



Bauablauf

Baufeld- freimachung

- Kabelverlegung
- Grünschnitt
- BE-Flächen

Gleisbau

- Gleisverschiebung

KIB/Brücke

- EÜ-Überbau-
Verschiebung
- Widerlageranpassung
- Bahnsteigdach

Bahnsteig

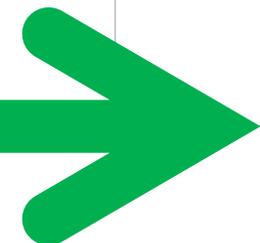
- Kanten
- Belag
- Entwässerung
- Kabeltiefbau

Ausrüstung

- TK/Fahrgastinfo
- Aufzug
- Wetterschutz
- Ausstattung

Inbetrieb- nahme

- Abnahmen und
Inbetriebnahmen



Bauprojekte* im Norden (Fokus: Niedersachsen/Bremen)

Weiteren Infos zu Vergaben / Projekten im Bieterportal / BauInfoPortal

Durchlass Bremerhaven Speckenbüttel	EÜ Dortmund-Ems-Kanal	ESTW Bremen-Burg Erweiterung	EÜ Lübbecke Str.	Kreuzungsbauwerk Fachwerkbrücke	Autoreisezuganlage HH-Eidelstedt
EÜ Hermann-Fortmann-Straße	Friesenbrücke			BÜ Konzeption Velpe	Brücke Schöninger Straße Helmstedt
Drehbrücke Elsfleth	Kreuzungsbauwerk Bremen-Walle			ESTW Uelzen	EÜ Plathnerstraße Hannover
Wunderline	ESTW Harz-Weser-Netz Südharz			Brücke Wiesenweg Hannover	EÜ Wolfenbüttel-Schladen
Hamburg-Hannover Qualitätsoffensive '26 Generalsanierung '29	8 Gleichrichterwerke u.a. Neuwiedenthal, Veddel, Heimfeld (→)	BÜ Luther Weg Wunstorf		Personenbahnhöfe 85 Modernisierungen	Personenbahnhöfe 8 neue Stationen

(1) *Auswahl verschiedener Projekt-Kategorien in verschiedenen Leistungsphasen (Stand 09/24)

Vorschau auf anstehende Vergaben

Wie werden Interessenten von der DB informiert?

etablierte Formate mit dem Einkauf der DB:

- **Lieferantenportal**, inkl. **Lieferantensprechstunde** für den Bereich Infrastruktur (unten auf der Seite)
<https://lieferanten.deutschebahn.com/lieferanten#>
- **Lieferantentage** und **Veranstaltungen**
<https://lieferanten.deutschebahn.com/lieferanten/metanavi/Lieferantentage-Veranstaltungen>
- **Bieterportal**
<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/eva/supplierportal/portal/tabs/vergaben>
- **Registrierung Bieterportal**
<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/eva/supplierportal/portal/register>



seit Anfang 2023 intensivierter Dialog im Norden:

- **Auftaktgespräche** zwischen Bauverbänden, IHKn und Leiter Infrastrukturprojekte Nord Frank Limplrecht
- insg. über **40 Termine** mit Gremien und Mitgliedern der IHKn und Verbände auf Bundes-, Landes und regionaler Ebene sowie Publikationen



Vielen Dank!

Frank Limprecht

DB InfraGO AG

Leiter Infrastrukturprojekte Nord

(I.II-N)